

*Gemeinsam für mehr Wissen*



DEUTSCHES  
KRANKENHAUS  
INSTITUT

Auswirkungen des Pflegepersonal-Stärkungsgesetzes

# Kurzanalyse und Beratung: Ausgliederung der Pflegepersonal- kosten aus den DRGs ab 2020



# NEU Ausgliederung der Pflegepersonalkosten aus den DRGs ab 2020

– Kurzanalyse und Beratung zu den finanziellen Auswirkungen auf Ihr Krankenhaus –

**Das Pflegeförderprogramm läuft aus, vom Pflegezuschlag werden nur 250 Millionen Euro ins neue System überführt und die DRGs werden um den Pflege-Anteil reduziert. Ab 2020 wird es für die Krankenhäuser besondere Pflegebudgets geben.**

Mit der Ausgliederung der bisherigen Erlösanteile Pflege, der Einführung von „Pflege-DRGs“ und eines „Quasi-Selbstkostendeckungsprinzips“ will der Gesetzgeber die Pflege im Krankenhaus stärken und im Interesse der Patienten quantitativ und qualitativ absichern. Gleichzeitig sind 2019 sanktionsbewehrte Personaluntergrenzen für pflegesensitive Bereiche in Kraft getreten.

**Die Folgen für Ihr Krankenhaus können gravierend sein! Mögliche Auswirkungen sind insbesondere:**

- Ausgliederungen in der Pflege, die Ihre tatsächlichen Kosten übersteigen
- Sinken der Kostenhomogenität der Rest-DRGs
- Fehlende Kompensationsmöglichkeiten von Unterdeckungen in den Rest-DRG-Kostenarten
- Sanktionen bei Unterschreitungen der Pflegepersonaluntergrenzen in pflegesensitiven Bereichen
  - o Erlöskürzungen?
  - o Belegungs- und Budgetanpassungen?
- Steigende Kosten für Pflegepersonal durch verstärkten Wettbewerb um Fachkräfte

**Mit unserem Ansatz unterstützen wir Sie dabei, kurzfristig und schnell die Auswirkungen der anstehenden gesetzlichen Änderungen zu erkennen und rechtzeitig die richtigen Maßnahmen einzuleiten!**

## Unser Angebot für Ihre Klinik

Wir analysieren für Sie die möglichen Auswirkungen der Einführung der Pflege-DRGs und der Pflegepersonaluntergrenzen in Ihrem Krankenhaus. Dazu untersuchen wir mit Ihnen Ihre aktuellen Strukturen insbesondere unter folgenden Aspekten:

- Pflegeanteile in Ihren DRGs
- Personalkosten im Pflegedienst
- Auswirkungen auf Ihr Rest-Budget
- Abteilungs- und Stationsstrukturen einschließlich Belegung
- Kostenstrukturen der Nicht-Pflege
- Entwicklung und Umsetzung von Handlungsoptionen

## Unsere Erfahrungen für Sie

**Otto Melchert** war langjährig in zahlreichen Kliniken im operativen Krankenhausmanagement tätig. Auf der Grundlage der Kennzahlen Ihrer Klinik wird er eine zielorientierte Kurz-Analyse erarbeiten und Ihnen die möglichen Handlungsoptionen aufzeigen.

**Das DKI** steht seit 65 Jahren für praxisorientierte Analysen und Lösungen im Krankenhaus. Wir setzen unser langjähriges Know-how für fundierte Status-quo-Analysen und die Ableitung von Handlungsmaßnahmen ein.

**Nutzen Sie unsere Erfahrung und unser gebündeltes Know-How, um sich schnell und ergebnisorientiert auf die kommenden Veränderungen vorzubereiten.**

**Ihr Ansprechpartner  
Dr. Karl Blum**

Tel: 0211 47051 - 17, E-Mail: [forschung@dki.de](mailto:forschung@dki.de)